

GOTTESDIENSTE

- Juni**
So 3. 10.00 Uhr Wengen
EGW-Gottesdienst mit Pfr. Walter Käser und Silvia Werren, Orgel.
- 20.00 Uhr Stechelberg**
Gottesdienst im Schulhaus mit Pfr. Markus Tschanz und Manuela Gertsch, Klavier. Anschliessend Kirchenkaffee.
- So 10. 10.30 Uhr Winteregg**
Berggottesdienst mit Taufen mit Pfrn. Olivia Raval und dem Gospelchor «Happy Voices».
- So 17. 10.00 Uhr Lauterbrunnen**
Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Markus Tschanz und Miroslav Boyadzhev, Orgel.
- 17.00 Uhr Wengen**
Taizé-Feier mit Pfr. Jan Madjar und Miroslav Boyadzhev, Orgel.
- So 24. 10.00 Uhr Lauterbrunnen**
KUW-Gottesdienst mit der 2. und 3. Klasse Lauterbrunnen und Lauterbrunnen Süd, mit Katechetin Jacqueline Forster Madjar, Pfrn. Olivia Raval und Manuela Gertsch, Orgel.
- 10.00 Uhr Wengen**
EGW-Gottesdienst mit Pfr. Peter Heiniger und Markus Aellig, Orgel.
- Fr 29. 19.30 Uhr Isenfluh**
Gottesdienst im Schulhaus mit Pfrn. Olivia Raval und Kathrin Cordes, Harmonium. Anschliessend Kirchenkaffee.

ANDACHTEN IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM GÜNSCHMATTE

- Mi 6. 16.00 Uhr Öffentliche Andacht** mit Pfr. Jan Madjar und Inma Yanguas, Klavier. Anschliessend Kirchenkaffee in der Cafeteria.
- Mi 20. 16.00 Uhr Öffentliche Andacht** mit Pfrn. Olivia Raval und Silvia Werren, Klavier. Anschliessend Kirchenkaffee in der Cafeteria.

Mürren



JESPRESSO

Haben Sie Lust auf eine kurze Pause vom Alltagstrubel, zu plaudern und/oder auf eine Tasse Tee oder Kaffee?

in der ref. Kirche Mürren mit Pfrn. Olivia Raval, Donnerstag, 7. Juni 14.15 - 15.30 Uhr



Berggottesdienst Winteregg

10. Juni 2018, 10.30 Uhr

mit dem Gospelchor Happy Voices (Interlaken) und Pfrn. Olivia Raval



Fiire mit de Chliine

Wir singen, beten, hören eine Geschichte und nehmen zämä einen kleine Imbiss

Mürren:
 Samstag, 23. Juni, 10.00 Uhr
 Lauterbrunnen:
 Mittwoch, 27. Juni, 15.15 Uhr

Alle Kinder ab 3 Jahren (in Begleitung) und alle anderen, die gerne mitfeiern würden!

VERANSTALTUNGEN

SPIELNACHMITTAG

Dienstags ab 13.45 Uhr im Stöckli, Lauterbrunnen

Machen Sie mit in unserem gemütlichen Spieltreff und geniessen Sie einen schönen und kurzweiligen Nachmittag mit Minigolf, SkipBo, Jassen und Brettspielen. Das Minigolf findet zeitgleich in der Eyelti statt. Für alle werden Kaffee und Kuchen im Stöckli angeboten. Haben Sie Lust? Schauen Sie doch unverbindlich rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Es sind alle Talbewohnerinnen und Talbewohner herzlich eingeladen! Ein Fahrdienst wird gerne angeboten.

Das Vorbereitungsteam mit Pfr. Markus Tschanz

MITTAGSTISCH

Herzlich eingeladen sind alle einheimischen Familien, Jungen, Senioren und Alleinstehenden. Auskünfte über die Kosten erhalten Sie bei der Anmeldung oder beim Pfarramt. Wir freuen uns auf Sie!



Wengen
 Dienstag, **12. Juni**, 12.00 Uhr, Hotel Silberhorn
 Anmeldung bis am Abend vorher, direkt beim Hotel: Tel. 033 856 51 31.
 Zudem bietet die Stiftung fürs Alter älteren oder gehbehinderten Menschen ein gratis Taxidienst zum Hotel und zurück an. Wir freuen uns auf Sie! Pfr. J. Madjar

Isenfluh
 Donnerstag, **21. Juni**, 12.20 Uhr, Hotel Waldrand.
 Anmeldung: bis 19. Juni bei Sandra Graf (033 855 31 01). Bitte auch gleich angeben, ob ein Taxidienst erwünscht ist.

Mürren
 Donnerstag, **21. Juni**, 12.00 Uhr, Restaurant Stägerstübli
 Anmeldung an Käthi Anneler (033 855 28 59).
 Alle sind herzlich willkommen. Ein Taxidienst wird auf Wunsch angeboten.

Mäntigsträff

Gesundheit und Heilen

Montag, 4. Juni 2018
von 19.45 bis 21.15 Uhr

Stöckli Lauterbrunnen
 Thema: Erste Hilfe



mit Werner Feuz, Lauterbrunnen

Herzlich laden ein:
 Ursula Wyss
 Marlies Niederhäuser
 Markus Tschanz

Weiterer Abend zum Thema «Gesundheit und Heilen»:
 2. Juli 2018

BERICHT ÜBER DIE GEMEINDEFERIEN VOM 27. APRIL BIS 3. MAI 2018

Gemeindeferien in Murten

1. Tag: 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Mürren, Wengen und Lauterbrunnen, die Fahrer Markus Tschanz und Martin Abegglen sowie die beiden Reiseleiterinnen Käthi Anneler und Kathrin Reinhard waren mit zwei Autos und einem Gepäckanhänger zum Start bereit. So fuhren wir bei schönem Reisewetter über Gurnigel nach Schwarzsee. Nach dem Mittagessen wanderten wir zur «Dankesgrotte». Auf dem Weg dem See entlang konnte man feststellen, dass hier der Biber einige Bäume gefällt hat. Wir verliessen den Schwarzsee. Die schöne Fahrt über Land, an vielen blühenden Bäumen vorbei, führte über Plaffeien, Tifers, Düdingen nach Murten. Kurz vor 16 Uhr trafen wir beim Hotel Murtenhof & Krone ein und bezogen die Zimmer. Uns wurde ein Willkommens-Apéro offeriert, und wir erhielten viele Infos. Für unsere Gruppe waren Tische im Wintergarten, mit Blick auf den Murtensee, reserviert, wo das vorzügliche Nachtessen serviert wurde. Nach dem Essen konnte man wie jeden Abend durch das schöne Städtchen bummeln oder in der uns zur Verfügung stehenden «Diesbachstube» ein Spiel machen.



2. Tag: Wetter bedeckt. Um 8 Uhr wurden für die «Frühaufsteher» durch Kathrin und Markus Frühturnen und eine Kurzandacht angeboten. Dann hatte man genug Zeit, um sich dem reichhaltigen Frühstücksbuffet zu widmen. Es gab einen kleinen Markt beim Berntor ausserhalb der Stadt zu besuchen. Bei nun schönem Wetter fuhr das Schiff am Mittag zur Murtenseerundfahrt ab. Nach der 75-minütigen Fahrt hatten wir freie Zeit, bis wir zu Marianne und Daniel Rentsch am äusseren Rand Murten fuhren. Hier waren wir zu Kaffee/Tee und «Nidlechueche» eingeladen. Rechtzeitig zum Nachtessen waren wir wieder im Hotel. Der Hauptgang wurde immer mit kleiner Portion, aber mit Nachservice, schön angerichtet, aufgetragen.

3. Tag: Nach dem Morgenessen fuhren wir über Ins und Mullen nach Erlach zum Gottesdienst in der reformierten Kirche. Nach der Predigt gab es eine Einladung zum Kirchenkaffee. Am Mittag fuhr das Schiff, mit Halt in La Neuveville, zur St. Petersinsel. Nach einer kurzen Wanderung konnten wir uns bei schönstem Wetter im Restaurant im Hof verpflegen. Nach der Mittagspause wanderte ein Teil unserer Gruppe nach Erlach, die anderen nahmen das Schiff. Um 16.30 Uhr waren wir wieder bei unserem Hotel in Murten. Wie in den letzten Tagen erwartete uns das feine Nachtessen, serviert vom freundlichen, oft zu einem Spässchen aufgelegten Personal.

4. Tag: Wetter bedeckt, später sonnig aber starker Wind. Nach Turnen, Andacht und Morgenessen fuhren wir um 10.30 Uhr über Avenches, Payerne nach Torny-le-Grand. Wir besuchten dort den Bauernhof von Tochter und Schwiegersohn von Käthi Anneler. Nach interessanten Informationen über den Hof mit seinen Hundert Melkkühen mit einer Tagesleistung von etwa 2000 Liter Milch wurden wir mit einem grossartigen Apéro verwöhnt. Danach fuhren wir über Estavayer-le-Lac, St. Aubin, Avenches zurück. Mit einem Zvieri-Unterbruch stand am Nachmittag ein Lottomatch auf dem Programm. Die zu gewinnenden Preise wurden von vielen Sponsoren zusammengelegt. Beim folgenden Nachtessen konnte man, dank dem starken Wind, vielen Windsurfern zusehen, wie sie auf dem Murtensee kreuzten.

5. Tag: Schönwetter. Nach Turnen, Andacht und Zmorge fuhr das Gros der Gruppe mit einem Abstecher in die Berner Enklave Münchenwiler nach Kerzers ins Papiliorama. In den drei Stunden im Papiliorama, im Nocturama und im Jungle Trek haben wir viel Interessantes gesehen. Nach der Rückkehr nach Murten war man frei bis zum Nachtessen. Danach waren einige Teilnehmer bei Hitti Theres in Gempnach eingeladen.

6. Tag: Nach dem üblichen Programm sind wir über Sugiez auf den Mont Vully gefahren. Nachdem wir die Aussicht auf Murtensee, Neuenburgersee, Bielersee und Broyekanal bewundern hatten, wanderten einige hinunter nach Praz, andere fuhren einen Teil der Strecke. Auf dem Fussweg hinunter sahen wir die Befestigungen der Kelten und weiter unten die Grotten. Diese wurden im 1. Weltkrieg zur Verteidigung des Mittellandes durch das



Militär in den Sandstein gegraben. Durch die Rebberge wanderten wir nach Praz zum Hotel Bel-Air, wo wir uns mit Speis und Trank stärken konnten. Um 14 Uhr war der nächste Termin beim Winzer. Nach einem kurzen Gang durch den Rebberg mit interessanten Infos führte Herr Guillood uns in den Weinkeller. Hier konnten wir fünf Weine probieren, und als Unterlage bot er uns den hausgemachten Vullykuchen an. Nach der Degustation konnte man natürlich Wein kaufen. Abends offerierte das Hotel im Garten einen Abschieds-Apéro mit Gebäck. Da es draussen frisch und zügig war, ging man bald in den Wintergarten zum Nachtessen.

7. Tag: Fahrt über Avenches, Corcelles, Grolley, Givisiez und Bulle nach Greyerz. Hier besuchten wir die Schaukäserei, das Restaurant und den Verkaufsladen. In vier Kessi mit je 4800 Liter Inhalt werden pro Tag 48 Käse-laibe hergestellt, das Lager fasst 7000 Laibe. Danach fuhren wir nach Broc zum «Maison Cailler». Der Verkaufsladen und die Toiletten wurden rege benutzt. Nun konnte die Heimfahrt beginnen. Dem Jaunbach entlang fuhren wir über Im Fang, Jaun, Jaunpass im Nebel, Reidenbach, Spiez, Wagerenschlucht nach Lauterbrunnen. Hier gab es auch bald die ersten Regentropfen. Die Mitreisenden verabschiedeten sich und machten sich mit vielen schönen Eindrücken auf den Heimweg.

Die Gemeindeferien 2018 in Murten werden sicher allen Teilnehmenden in guter Erinnerung bleiben. Alles stimmte: Organisation, Reiseleitung, Betreuung, Reisegruppe, Hotel, Ausflüge und das Wetter.

Text: Hans Luginbühl, Bilder: Kathrin Reinhard